

Farmerstories: Tanzania: Das Gleichgewicht halten



MUSIK LAUTER GRAFISCHE LANDKARTE

Mittels Erdkugel-Animation werden die Umrisse von Tansania und dem Rift Valley umrandet.

MUSIK LEISER UND WÄHRENDDESSEN:

SPRECHER: Das Great Rift Valley zieht sich wie eine Narbe über das Gesicht des östlichen Afrikas.

In seinem westlichen Teil in Tansania, wachsen in einer Höhe von über 1500 Metern auf dem Hang des Mount Oldeani die Pflanzen für eine der besten Kaffeesorten der Welt. Diese Kaffeekirschen ergeben einen Kaffee mit einzigartig schokoladigen und vollmundigen Geschmack. Sie werden auf einer Fläche von 617 Hektar auf der Farm Blackburn Estate angebaut, die sich in Familienbesitz befindet und von Michael Gehrken und seiner Frau Tina betrieben wird.

Die Plantage liegt inmitten der Wanderungsrouten vieler Tiere, die auf dem Weg sind zum nahegelegenen Wildtierreservat im Ngorongoro-Krater, einem natürlichen Wasserbecken, das auch in der Trockenzeit noch über Wasser verfügt.

Elefanten

Wenn Elefanten die Kaffeefarm durchqueren, dann kratzen sie sich an den schattenspendenden Bäumen und schälen dabei die Rinde der Stämme ab. Und mit ihren Rüsseln ziehen sie die tiefhängenden Zweige herunter und laben sich an den Blättern.

Afrikanische Kapbüffel

Die Kapbüffel nutzen die Kaffeebäume gern dazu, um sich bequem zwischen ihren Hörnern kratzen zu können. Dabei entwurzeln sie die Pflanzen.

Pavian-Fütterung

Und die Paviane lieben die reifen, süßen Kaffeekirschen und die zarten, jungen Triebe.

Michael macht eine Tour durch das Estate

Michael versucht, das Gleichgewicht zu halten zwischen dem Schutz seines Kaffees und dem Bedürfnis, die Tiere möglichst keine Auswirkungen spüren zu lassen.

Zeigt auf den Korridor

Im Laufe der Jahre hat er mehr als 60 Prozent des Farmlandes in drei natürliche Korridore umgewandelt, die es den Wildtieren ermöglichen, frei in Richtung Wildpark zu ziehen. Die Korridore sind breite, überwachsene Pfade, die um die Kaffeepflanzen und andere Produktionsgebiete der Farm herum führen.

Schwelbrände

Schwelbrände werden jeden Nachmittag gelegt. Sie brennen die ganze Nacht hindurch und verströmen einen leichten Pfefferrauch, der die Tiere davon abhält, in den Anbaugebieten der Farm umherzustreifen.

Wasser wird an die Arbeiter verteilt

Aber die Tiere sind nicht die Einzigen, die sich auf der Suche nach Wasser befinden. Es herrscht jetzt Trockenzeit. Das Wasser ist knapp in diesem Teil von Tansania. In den vergangenen zwei Jahren hat es eine schwere Dürreperiode gegeben. Auf der Farm wird jeden Tag Wasser hereingebracht, das an die Arbeiter verteilt wird, die in ihren nahe gelegenen Dörfern und für die Kaffeeverarbeitung kein Wasser haben.

Farmerstories: Tanzania: Das Gleichgewicht halten



Entfleischen in der neuen Maschine.

Dieser spezielle Entpulper verbraucht nur ein Drittel der Wassermenge, die die herkömmlichen Modelle benötigen.

Tina leitet den Waschvorgang

Und jeden Morgen beaufsichtigt Tina das wichtige Waschen des Kaffees. Aufmerksam überwacht sie die Menge Wasser, die verbraucht wird.

Eine Zisterne wird gebaut

Der Kaffee ist so gut, dass er die letzten zwei Jahre in Folge den nationalen Preis für den besten Kaffee gewonnen hat -- und einen Vertrag mit Starbucks noch dazu. Mit der „Black Apron Exclusives“-Auszeichnung von Starbucks, die einen Bargeldpreis beinhaltet, wurde auch die Qualität des Kaffees der Farm ausgezeichnet und Michaels Versuche gewürdigt, die Tiere zu schützen und seinen Arbeitern zu helfen. Das Geld aus diesem Preis wird dafür verwendet, eine große Zisterne in dem Dorf zu bauen, die während der Regenzeit Wasser auffängt und für Bevölkerung speichert.

Andere Geldmittel aus dem Preis werden dafür eingesetzt, Umkleide- und Baderäume für die Arbeiter und Regale zum Trocknen des Kaffees zu bauen.

Die Dorfbewohner strömten herbei, um etwas über die Verleihung des Starbucks Preises zu hören - sie reckten die Hälse, um zu sehen, wie ihr Kaffee verpackt wird - und um auf tansanische Art zu feiern.

Das Prestige des „Black Apron“-Preises führte auch dazu, dass die örtlichen Parlamentsabgeordneten bei der Feier vorbeischaute und die Anerkennung würdigten, die die Auszeichnung dieser Farm und seinem Bezirk eingebracht hat.